

Antwort der Verwaltung

2024/071-E1

öffentlich

<i>Organisationseinheit</i> Abteilung Regionalverkehr	<i>Aktenzeichen</i> 1.3.6	<i>Datum</i> 25.06.2024
----------------------------------------------------------	------------------------------	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i> Ausschuss für Regionalverkehr (Kenntnisnahme)	<i>Geplante Sitzungstermine</i> 21.08.2024	<i>Ö / N</i> öffentlich
------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------	----------------------------

Erweiterung der Harzer Schmalspurbahn nach Braunlage

Nach Aussage der Harzer Schmalspurbahnen (HSB) ist eine Machbarkeitsstudie für die Anbindung der Harzer Schmalspurbahn an Braunlage geplant oder evtl. bereits in der Umsetzung (siehe Anhang).

Die CDU-Fraktion hat im Kreistag des Landkreises Goslar bereits die Unterstützung des Projekts durch den Landkreis Goslar beantragt (VorlageXIII / 0895).

Neben der Verantwortung für den öffentlichen Personennahverkehr hat der Regionalverband seit 2017 die Aufgabe zur "Erstellung regionaler Tourismuskonzepte" hinzubekommen.

Der Anschluss der HSB an Braunlage ist einerseits aus touristischer Sicht sehr interessant sowie zur Verbesserung des ÖPNVs.

Wir fragen daher nach:

1. In welcher Form ist der Regionalverband bisher in das Vorhaben involviert?
2. Welche Möglichkeiten der finanziellen oder anderer Unterstützung für die neue Strecke sieht der Regionalverband?

Antwort der Verwaltung

Zu 1.: In welcher Form ist der Regionalverband bisher in das Vorhaben involviert?

Antwort:

Der Regionalverband war bisher an der Ausarbeitung des Leistungsbildes für die Machbarkeitsstudie beteiligt.

Zu 2.: Welche Möglichkeiten der finanziellen oder anderer Unterstützung für die neue Strecke sieht der Regionalverband?

Antwort:

Die o. e. Machbarkeitsstudie soll sowohl planerische wie auch wirtschaftliche Aspekte begutachten, der Prozess wird vom Regionalverband begleitet. In Abhängigkeit der Ergebnisse wird dann über die weiteren Schritte einer Anbindung Braunlages an das Netz der Harzer Schmalspurbahnen zu entscheiden sein, und zwar vor dem Hintergrund der erforderlichen Planungs- und Baukosten sowie der Betriebskosten. Eine bauliche Umsetzung dieses Projektes wie auch die Bestellung von SPNV-Leistungen setzt die Bereitstellung entsprechender zusätzlicher Finanzmittel voraus, die dem Regionalverband aktuell nicht zur Verfügung stehen. Der Regionalverband hat das Projekt vorsorglich zur Aufnahme in das GVFG-Bundesprogramm angemeldet.

Anlage/n

Keine